

Unsere Hauskreise laden ein

Hauskreis Drei mit

Kontaktperson:

Gerhard Schmidt

☎ 07181 / 71296

Ort: Linckestr. 7/3

73614 Schorndorf - Weiler

Donnerstag (14-tägig)

Beginn um 19:00 Uhr



Hauskreis Schlier

Kontaktperson:

Horst Schlier

☎ 07181 / 21165

Ort: Schillerstr. 86

73614 Schorndorf

Freitag (14-tägig)

Beginn um 20:00 Uhr

Hauskreis FABB

Ort zu erfragen bei

Kontaktperson:

Andreas Stadelmann

☎ 07181 / 45110

Freitag (14-tägig)

Beginn um 20:00 Uhr

GEMEINDEBRIEF



Baptistengemeinde Schorndorf

Februar &
März 2021

Herausgeber:

Baptistengemeinde, Burgstraße 72, 73614 Schorndorf
Im Bund Evangelisch - Freikirchlicher Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.

Pastor:

Peter Rau, Schlichtener Str. 132/1, 73614 Schorndorf

☎ 0172/ 6667651

E-Mail: pastor@baptistengemeinde-schorndorf.de

Gemeindebüro:

Reinhard Faber, Burgstraße 72, 73614 Schorndorf

☎ 07181 / 72865

E-Mail: kontakt@baptistengemeinde-schorndorf.de

Termine nach Absprache

Gemeindeführer:

Claudiu Zenn, Lerchenstraße 18, 73650 Winterbach

☎ 07181 / 22298, E-Mail: claudiu@zenn.de

Redaktion:

Peter Rau

E-Mail: gemeindebrief@baptistengemeinde-schorndorf.de

Bankverbindung:

Girokonto: Volksbank Stuttgart e.G.
IBAN: DE97 6009 0100 0015 9300 09
BIC: VOBAD533

Internet:

<http://www.baptistengemeinde-schorndorf.de>

Redaktions-
schluss ist der
20. März



Heiligabend-Gottesdienst in Rohrbronn

www.baptistengemeinde-schorndorf.de

Monatsspruch ~ Nachgedacht

Freut euch darüber, dass eure Namen im Himmel verzeichnet sind!

(Lukas 10,20)

Liebe Geschwister und Freunde unserer Gemeinde,

die meisten von uns haben vermutlich schon mal von einer der „berühmtesten“ Meile (Weg) unseres Planeten gehört.

Damit meine ich den „**Walk of Fame**“ in Los Angeles USA! Der Ort, von dem jede Berühmtheit träumt, dass dort irgendwann einmal ihr Name inmitten eines Sterns in den Boden eingelassen wird. Damit man nominiert wird, muss man einiges in der Öffentlichkeit geleistet haben und zum Schluss auch noch eine ordentliche fünfstellige Summe dafür bezahlen.

Um diesen Eintrag als Anerkennung zu bekommen sind Menschen oft bereit, sehr viel und manchmal sogar alles zu geben – die Gesundheit, die Familie, Freunde, die Vernunft, manchmal die eigenen Prinzipien oder sogar den Glauben an Gott. Welch hoher Preis für einen vergänglichen Stern, der oft kurz nach seinem Aufleuchten in den Medien schnell wieder erlischt. Trotzdem strahlen diese Menschen voll Freude,

wenn Ihr Name auf dieser Meile aufgenommen wird. Dieser Eintrag Ihres Namens löst unbeschreibliche Freude in diesem Menschen aus.

Es gibt vieles über das wir uns Freuen und was in uns Glücksgefühle auslöst. So ging es auch den Jüngern Jesu. Wir lesen im Lukas-Evangelium Kapitel 10, dass sie voll Freude waren als Sie zu Jesus zurückkehrten und Ihm über die Wunder, die Sie erlebt haben, berichteten.

Sie durften in der Vollmacht Jesu Menschen heilen, wurden vor Gefahren auf wunderhafte Weise geschützt und bekamen Macht über die Gewalt des Bösen. Was für eine Freude muss das auslösen, wenn Gott dich zu all dem bevollmächtigt. Wenn selbst Schlangen und Skorpione dir nichts antun können. Trotzdem scheint das, was Gott für uns im Himmel bereithält, alles andere in den Schatten zu stellen. Wenn schon allein der Eintrag unseres Namens im Himmel mehr Freude auslösen soll, wenn wir uns darüber mehr freuen sollen, dann kann man



Ausblick

sich vermutlich kaum vorstellen, welche Herrlichkeit uns dort erwartet.

..., keine Tränen, kein Leid, kein Geschrei, keine Verfolgung, keine Abstandsregel, keine Atemschutzmaske, keine Lungenmaschine, kein Lockdown, kein Corona-Virus, kein Tod sondern Gott in seiner Vollkommenheit erleben...

Die Schönheit, die Liebe und der Friede, die dort allgegenwärtig sein werden, ist in unseren Worten nicht zu beschreiben. Lasst und gerade in der aktuellen Situation, in der sich so vieles verändert hat und uns die Freude rauben möchte, unser Ziel nicht aus den Augen verlieren! Lasst und mutig und stark sein, lasst uns aufeinander achtgeben damit keiner von uns diese Herrlichkeit verpasst. Das wäre unendlich traurig. Spürst du in deinem Herzen die Sehnsucht nach Ihm, nach Gott und diesem himmlischen Ort? Dann bleib dran und freue dich, dass auch Dein Name dort stehen wird.

Lied 453 (F&L) – „*Wenn nach der Erde Leid, Arbeit und Pein. Das wird allein, Herrlichkeit sein, wenn frei von Weh ich dein Angesicht seh.*“
Bleib dran!

In Jesus verbunden
Euer Claudiu Zenn



LEITERTRAINING

Nah an Gott und nah am Menschen führen lernen

Jetzt geht's los..!

Am **06. Februar `21** | **09.30 Uhr** startet das **Leitertraining K5** für die Region Rems-Murr ganz offiziell!

K5 ist ein berufsbegleitendes Leitertraining, aus der Praxis für die Praxis: Es wurde speziell für die Entwicklung und Förderung von Leitern konzipiert, die Verantwortung in Gemeinden, christlichen Werken oder im beruflichen Umfeld tragen und ihre Führungsqualitäten ausbauen möchten.

Dabei richtet es sich im gleichen Maße an bereits bestehende Leiter wie auch an künftige Nachwuchsleiter, die noch am Anfang stehen. Aus diesem Grund möchten wir als Älteste die Teilnahme an diesem Konzept für alle unsere Mitarbeiter*Innen ausdrücklich empfehlen!

Was bedeutet die Teilnahme ganz praktisch:

Ausblick

1.) ZUGANG:

Teilnehmen kann nur, wer sich z. B. über unsere Website, offiziell in Wiedenest angemeldet hat! Erst nach erfolgreicher Registrierung werden die Zugangsdaten im Vorfeld der Veranstaltung an die Teilnehmer versandt. *(Hilfen zur Registrierung findet Ihr auf unserer Website!)*

2.) FINANZEN:

Unsere Gemeindeleitung möchte die Teilnahme an **K5** gerne finanziell unterstützen! Wenn Ihr diesen Zuschuss in Anspruch nehmen möchtet, bitten wir Euch, die Ältesten zu kontaktieren. Dabei ist uns sehr wichtig, dass die Teilnahme bei keinem Interessenten aus finanziellen Gründen scheitern soll!

3.) VERTIEFUNG:

Um die 'Inputs' aus den Trainingseinheiten möglichst nachhaltig und wirkungsvoll zu verarbeiten, bieten wir für alle Teilnehmer*Innen am **Samstag, 20. Februar | 10.00 Uhr** ein 'Vertiefungs-Treffen' auf unserer Zoom-Plattform an. Dort wird es wesentlich um Reflexions- und Anwendungsfragen des Gehörten gehen.

Nun freuen wir uns auf viele inspirierende und prägende Momente bei **K5!** Die Teilnahme wird mit **Gewissheit** den eigenen

Erfahrungshorizont erweitern und neue Kontakte über die Grenzen der eigenen Gemeinde hinaus ermöglichen.

Seid herzlich begrüßt und zur Teilnahme ermutigt!

Gott mit Euch und bis bald,
Peter Rau | i.A. des Ältestenteams

MISSIONSPROJEKT – Januar 2021

Baptistengemeinde Schässburg -Vanatori / Rumänien



Blick auf die Burg von Schässburg

Seit Herbst 2016 unterstützen wir als Gemeinde regelmäßig den Bau und die missionarische Arbeit der Baptistengemeinde Schässburg in Vanatori/Rumänien.

Einblick



Kinderhaus mit neuem Dach

Ein Projekt, in dem Kindern aus sozial schwachen Verhältnissen die Möglichkeiten geben wird, das Evangelium und Gottes Liebe auf ganz praktische Art und Weise zu erfahren.

Im Rahmen der wöchentlichen Angebote erhalten Kinder eine gemeinsame Mahlzeit, spielen miteinander und singen Lieder. Die einst als kleine Gruppe im Keller eines Bruders aus diesem Ort angebotene Kinderstunde entwickelte sich so gut, dass in kurzer Zeit regelmäßig 80-120 Kinder ohne jeden christlichen Hintergrund hinzugekommen sind.

Schnell wurde klar, dass der Keller auf Dauer keine Lösung sein konnte. So kam es dazu, dass sich die Baptistengemeinde Schässburg, zusammen mit anderen Missionsunterstützern, unter anderem auch unserer Gemeinde, an dieses Projekt wagten.

Mit Hilfe unserer ersten Spendenaktion konnte z. B. das Dach aufgestellt werden. Als nächstes haben wir die Finanzierung der Hausanschlüsse für die Elektrik unterstützt. Dadurch konnten Kindergottesdienste auch am Abend ohne den

Lärm des Diesel-Stromgenerators stattfinden.

2019 waren wir beim Verlegen des Wasseranschlusses dabei und 2020 konnten wir unseren Beitrag in die Sanitäreinrichtungen investieren.

Leider hat auch hier Corona einiges in der Planung durcheinandergebracht. So konnten Gottesdienste eine Zeitlang nicht stattfinden. Auch die Bauarbeiten mussten leider unterbrochen werden.

Von der örtlichen Verwaltung erhielten die Geschwister inzwischen die Auflage, eine Mini-Biokläranlage zu installieren. Sie war die Voraussetzung für die Einrichtung der WC's im Haus. Also musste diese Maßnahme zunächst vorgezogen werden.

Somit wurde unsere letzte Spende in diese Maßnahme umgelenkt. Nun stehen unsere Geschwister vor derselben Herausforderung wie vor

Moderations- und Predigtplan		
Februar	Moderation	Predigt
07.02.	Marcus Siegel ⇒ Abendmahl	Peter Rau
14.02.	Anette Seitzinger ⇒ Sonderopfer	Josh Senk
21.02.	Jens Jacksteit	Peter Rau
28.02.	Thomas Steiner	Peter Rau
März		
07.03.	Jochen Schneider ⇒ Abendmahl	Peter Rau
14.03.	Uta Reininger Thema: Wie Gott seine Gemeinde baut..! ⇒ Sonderopfer	Stefano Fehr
21.03.	Jens Jacksteit	Peter Rau
28.03.	Marcus Siegel	Jochen Schneider

Weitere Termine

- 06.02. | 09.30h START **K5- Leitertraining** (ZOOM-Konferenz; **NUR** mit Anmeldung!)
- 20.03. | 10.00h `Follow-up Treffen`; (ZOOM-Weiterführungstreffen auf unserem Online-Portal)
- 13.03. -> Hochzeit von Luca Pötz & Mirko Wiegel
- 20.03. -> Ratstagung des LV BaWü. | Stgt. Forststr. (oder Zoom; noch offen!)

Sonderopfer

Das Sonderopfer vom **14. Februar** ist bestimmt für die weitere Tilgung der Bauschulden und für Renovierungsarbeiten.

Missions-Sonderopfer

Mit dem Sonderopfer am **14. März** wollen wir die Arbeit der **EBM/MASA** unterstützen.
Wilhelm Szekeres



Aushub für den Bau der Mini-Biokläranlage

einem Jahr. Die WC's und die Duschen sollen nun fertiggestellt werden. Viele dieser Kinder haben zuhause diesen Luxus nicht und freuen sich jetzt schon sehr darauf!

Gott möge unsere Herzen öffnen, um diesen Kindern diese Freude zu machen und unseren Geschwistern, vor allem in dieser Pandemiesituation, unter die Arme greifen.

Sofern Ihr diese Aktion mit einer Spende unterstützen möchtet, bitten wir die Spende an das Gemeindep konto mit dem Hinweis: *Kinderhaus Schaessburg Rumaenien* zu überweisen.

Herzlichen Dank, Gott segne Euch

Claudiu Zenn

Unsere Älteren und Kranken

- Vali Abele, Richard Auner
- Ruth Born, Lydia Deckert
- Irmgard Dilger, Ulrich Dilger
- Reinhard Faber, Friedrich Goller
- Verena Jekubik
- Cornelia Landmesser
- Ruth Schieber
- Norbert Schmidt
- Erika Schulz
- Monika Siwowolow
- Hilde Stadelmann
- Kai Wirsching
- Helga Zerrer

Weitere Gebetsanliegen, z. B.:

- ▷ Für die Bundesregierung
- ▷ Für die Pandemie-Situation in Deutschland und weltweit
- ▷ Flüchtlinge und verfolgte Christen
- ▷ Mitarbeiter der jungen Gemeinde
- ▷ Cornelia Landmesser (Mosambik)